



Maßnahme	Beschreibung	Umsetzungsstand
<b>Wirtschaft 1</b> Zukunftsfähige Lösungen für die Landwirtschaft	Aufbau eines Runden Tisches Landwirtschaft als regelmäßiges Angebot; Entwickeln von Lösungsansätzen und Betriebskonzepten für bestehende und geplante Erneuerbare-Energien-Anlagen	
<b>Umsetzungsstand und Erfolge:</b> Der Runde Tisch Landwirtschaft wurde erfolgreich etabliert; regelmäßige Teilnahme des KlimaPakts am Tag der Landwirtschaft; Teilnahme am europäischen Förderprojekt „Evolving Regions“ zur Klimafolgen-Apassung; Kooperation mit der Landwirtschaft und Beauftragung einer Studie zur Regionalvermarktung; regelmäßiger Austausch mit der Landwirtschaft zu Einzelprojekten. <b>Hemmnisse:</b> Saisonale Verfügbarkeit; Schaffung von Transparenz; Findung von innovativen, ganzheitlichen Lösungsansätzen in komplexen Zusammenhängen (Ertrag, Artenschutz, Klimafolgen, Bodenerosion etc.), unterschiedliche Bewirtschaftungsformen (z.B. ökologisch und konventionell).		
<b>Wirtschaft 2</b> Verstetigung ÖKOPROFIT	Nutzung des Instruments ÖKOPROFIT zur Sensibilisierung der Wirtschaftsunternehmen in den Bereichen Energie- und Ressourceneffizienz; Vermittlung von Best-Practice-Projekten; Erfahrungsaustausch, Vermittlung von Fachwissen und -experten sowie von Förderprogrammen.	
<b>Umsetzungsstand und Erfolge:</b> Projekt ist gestartet und befindet sich derzeit in der Akquisephase (erforderliche Teilnehmerzahl gemäß Fördervoraussetzungen: 10 Betriebe). <b>Hemmnisse:</b> Akquise der Unternehmen extrem schwierig und zeitaufwendig; Bereitstellung der Personalressourcen seitens der Unternehmer.		
<b>Wirtschaft 3</b> Kooperationsmodell Kreishandwerkerschaft/ Netzwerkarbeit fördern	Kooperation bei Weiterbildungsmaßnahmen oder Kampagnen zu Energieeffizienz, Fördermitteln und Gebäudesanierung; Kooperation zur Einrichtung einer zentralen Fördermittelberatungsstelle für Handwerksunternehmen und Bürger in Zusammenarbeit mit weiteren Partnern	
<b>Umsetzungsstand und Erfolge:</b> Umsetzung im Rahmen AltbauNeu; erste Gespräche mit Kreishandwerkerschaft u.a. zu Mobilität durchgeführt. <b>Hemmnisse:</b> Mangelnde Zuständigkeit des Kreises; gestaltet sich zudem schwierig aufgrund der guten Auftragslage des Handwerks, wodurch nur ein geringer Bedarf bei der Zielgruppe besteht; Bündelung der Aktivitäten der verschiedenen Akteure; personelle Ressourcen auch auf der Akteursseite erforderlich, keine Zuständigkeiten für Klimaschutz; Engagement der externen Akteure erforderlich.		